

Seniorenturniere 2019

Michael Frede



Senioren auf Konsolidierungskurs

Nicht die Masse alleine bringt es auf die Dauer, vielmehr war die Qualität in diesem Jahr der bestimmende Faktor. Ein Turnier weniger als 2018, aber fast genauso viele Spieler und zwei blitzsaubere Freundschaftsspiele haben dieser Saison ihren Stempel aufgedrückt.

10 Turniere, davon 2 Freundschaftsbegegnungen auf unserem Platz, mit ca. 500 Teilnehmern die Seniorenturniere haben ihren Platz in unserem Terminkalender bekräftigt.

78 Teilnehmer anlässlich des Freundschaftsbegegnung mit Bitburg und Kikuoka, sie bildeten den Rahmen zum diesjährigen Höhepunkt der Saison.

Auf Wunsch der Seniorengilde vom Golfclub Belenhaff konnten wir diese Begegnungen wieder aufleben lassen und mit 55 Teilnehmer am Freundschaftsspiel war ein vielversprechender Anfang gemacht. Aber greifen wir nicht vor:

Die gesamte Saison war dank des guten Wetters mit guten Ergebnissen gespielt worden und die Unterschiede verringerten sich, wie schon 2018 erwartet, durch die verstärkte Annahme der roten und blauen Absachlagmarken weiter. Hier müsste lediglich die Wertung im Bruttobereich in Zukunft korrigiert werden.

Nach neun Turnieren bei bestem Wetter konnte selbst ein völlig verregnetes Abschlussturnier den wettergehärteten Seniorinnen und Senioren nichts anhaben. Eine heiße Dusche und ein bisschen Fön ins volle Haar und schon konnte ein zünftiger Abschlussabend beginnen.

Teilweise herausragende Einzelergebnisse wurden mit Preisen bedacht, Manfred Schmidt mit einer 43 Netto am 28.8., Bernd Specker mit einer 26 Brutto am 5.9. waren hier die Besten.

Über die ganze Saison verteilt, bei der die Ergebnisse der Freundschaftsturniere und das Endturnier doppelt gezählt wurden, war es am Ende noch einmal ganz

spannend. Hier schob sich im letzten Turnier Rolf Langen an allen anderen vorbei und gewann am Ende mit 332 Nettopunkten die Jahreswertung.

2. Simone Klein 284
3. Ludger Henke.....276
4. Ursula Meter..... 266
5. Peter Meter.....265

Das Seniorenmatchplay konnte unser ehemaliger Nettocaptain Carlo Geschwendner für sich verbuchen, er verewies die „Jugend“ mit Christian Mergens auf Platz zwei.

Mit dem traditionellen Abschlussgedicht fand eine wunderschöne Seniorensaison ihr würdiges Ende.

Ob Birkel, Langen oder Kohr,
wir heben niemanden hervor,
denn alle, die im Saal hier warten
hatten heute schlechte Karten.

Das Wetter, das uns sonst verwöhnte
ließ uns am Schluss noch leicht im Stich
doch das Ende dann versöhnte
es wurde nicht so fürchterlich

Sogar die Sonne kurz hervor sie linste
und so manches Golferköpfchen
erreichte kaum ein nasses Tröpfchen

Und so kam dann ganz am Schluss
noch alles, wie es kommen muß
denn erst was schwierig zu bezwingen
schenkt echte Freude beim Gelingen.

Drum lasst die Sieger hoch jetzt leben
mit einem Glas der guten Reben

mit sportlichem Gruß von einem Duo Fahrer,

Michael Frede